SCHADEN.NEWS

28.06.2017

SPRAYMAX: NEUER 1K DTP KUNSTSTOFFLACK FÜR STOSSFÄNGER-INSTANDSETZUNG

Kleinere, preisgünstige Fahrzeuge haben häufig dunkel lackierte oder oft auch direkt bei der Produktion eingefärbte Kunststoff-Stoßfänger. Wie werden diese Teile bei einer Beschädigung wie z. B. Kratzer, Abschürfungen, kleine bis mittleren Dellen bisher repariert?

STRUKTUR UND FARBTON RICHTIG TREFFEN

Entweder es erfolgt sofort ein Austausch – oder große, höherpreisige, montageintensive Teile werden repariert, meistens geschliffen, gefüllert und dann lackiert. Herausforderung hierbei ist es, die oftmals vorhandene Kunststoffstruktur und Bauteilfarbe richtig zu treffen.

VERSCHIEDENE MÖGLICHKEITEN ZUR ANGLEICHUNG

Für sein SprayMax-System zur Kleinschadenreparatur stellt Kwasny dafür unterschiedliche 1K Strukturlacke aus der Aerosoldose in den Farben transparent, grau und schwarz sowie den Struktureinheiten grob und mittel zur Verfügung. Damit können laut Hersteller Strukturen und Farbton einfach angeglichen werden – gegebenenfalls auch nach dem Schleifen.

DTP ERLAUBT ANWENDUNG OHNE HAFTVERMITTLER

Neu für die Stoßfänger-Reparatur ist nun der SprayMax 1K DTP Kunststofflack. Dieser kommt in den Standardeinfärbungen und ist für die Neulackierung von bearbeiteten Kunststoffteilen vorgesehen. Er lässt sich ohne Haftvermittler (DTP = Direct to plastic) auf den Kunststoff auftragen – bei strukturierten Teilen ist gegebenenfalls zuvor der SprayMax Strukturlack zu applizieren.

EBENFALLS NEU: KUNSTSTOFFLACKE IN OEM FARBTÖNEN

Neu aus dem Hause Kwasny sind ebenfalls die 1K Kunststofflacke in OEM Originalfarbtönen. Damit können Kunststoffteile mit dem originalen Farbton der Hersteller wie z. B. BMW, Citroen, Mercedes, Peugeot oder Renault neu lackiert werden. Für die Applizierung der 1K Kunststofflack Originalfarbtöne wird zudem ein 1K Kunststoffhaftvermittler transparent angeboten.

PROFESSIONELLE REPARATUR MIT GERINGEM MATERIALEINSATZ

„Bei geringem Materialeinsatz und Ausstattungskosten haben die Betriebe damit eine professionelle und auf das jeweilige Fahrzeug und Reparaturbudget hin auswählbare Reparaturmöglichkeit“, unterstreicht Kwasny-Produktmanager Frank Haydt.

Der neue 1K DTP Kunststofflack ist ab drittem Quartal 2017 lieferbar.

Andreas Löffler